

Market Letter Mai 2023

Monthly Key Data

	Ftse Mib	Dax 30	Eurostoxx 50	S&P 500	Nasdaq 100	Nikkei 225	DJ Bric 50	Gold	Brent	Eur / Usd	Spread Btp/Bund
Latest	27.264,77	15.896,23	4.306,76	4.138,12	13.347,83	29.122,18	494,82	2.027,30	75,51	1,0919	190,37
% YTD	13,76%	13,49%	13,10%	7,23%		11,62%	-4,43%	11,41%	-12,11%	2,02%	-9,73%
Trend	↑	↑	↑	↑	↑	→	↑	↓	→	↑	↑

Negatives Sentiment? Wir sind optimistisch.

Bei der derzeitigen Marktentwicklung scheint ein wichtiger Aspekt nicht beachtet zu werden: Das Sentiment zur US-Wirtschaft ist negativ und auf einem historischen Tiefstand. Diese Negativität spiegelt sich aber nicht in den Aktienindizes wider, die bereits seit mehreren Monaten sehr niedrig stehen.



Chart 2: Sentiment turns more bearish in April, most pessimistic thus far in '23

Percentile rank of FMS growth expectations + cash AA + equity AA

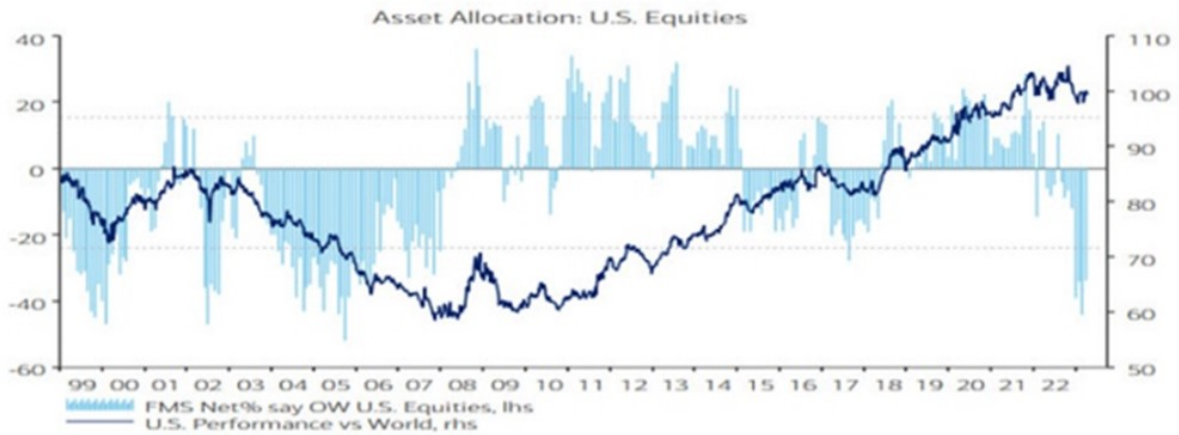


Source: BofA Global Fund Manager Survey.

Grafik 1: Sentiment turns more bearish in April, most pessimistic thus far in '23—Source BofA Global Fund Manager Survey

Exhibit 32: A net 34% of global investors say they are underweight US equities, down from 44% last month

Please indicate for each of the following equity markets, how overweight or underweight you consider your position to be relative to your internal benchmark



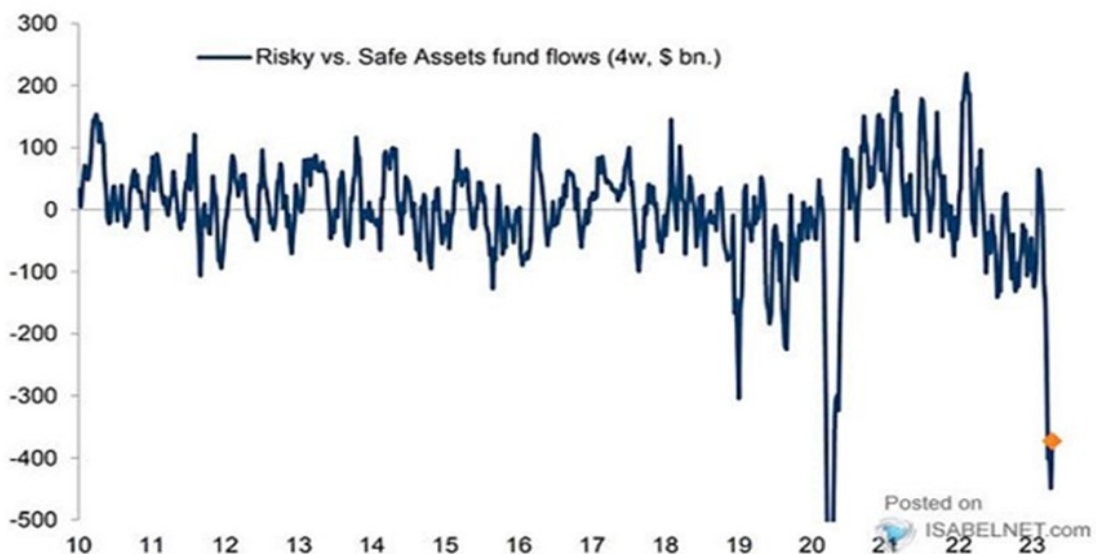
Source: BofA Global Fund Manager Survey

Grafik 2: Source BofA Global Fund Manager Survey

Eine Umfrage der Bank of America ergab, dass die Mehrheit der Finanzakteure bei US-Aktien weit unter dem Neutralitätsniveau positioniert ist. Diese Situation entstand gegen Ende 2022, wo keiner wirklich an eine Erholung der Börsenindizes glaubte. Die Wirtschaft bremste sich weiter ein, die Zentralbanken waren entschlossen, die Inflation mit einer restriktiven Geldpolitik zu bekämpfen, und das Phänomen verstärkte sich weiter.

Exhibit 38: Risky vs. safe assets fund flows

4 weeks rolling flows, USD bn



Source: Datastream, Haver Analytics, EPFR, Goldman Sachs Global Investment Research



PRADER . BANK

Darüber hinaus sind die Zuflüsse in risikoreichere Vermögenswerte (hauptsächlich Aktien und Anleihen mit niedrigem Rating) weiterhin negativ und praktisch auf dem niedrigsten Stand seit März 2020. Vor diesem Hintergrund kann man sagen, dass die Stimmung gegen Aktieninvestments spricht.

Wir sehen die Absturzrisiken gerade in einer solchen Situation begrenzt. Im Falle negativer Überraschungen gäbe es nur wenige Positionen, die die Händler abstoßen würden, da die Portfolios bereits wenig risikoexponiert sind. Während eine gute Nachricht ausreichen kann, die Portfolios wieder neu zu positionieren und auf ein "normales" Niveau zu bringen.

Das größte Risiko besteht, wenn es eine starke Marktpositionierung auf bestimmte Vermögenswerte gibt. Das ist derzeit nicht der Fall.

Trotz einer gesunden Vorsicht aufgrund der restriktiven Politik der Zentralbanken und der Unsicherheit über die wirtschaftliche Entwicklung, insbesondere in den USA, sehen wir die Entwicklung des **Aktienmarktes positiv**.

Nachhaltige ETF-Anleihen: auch in schwierigen Situationen attraktiv.

Nachhaltige ETF-Anleihen sind auch bei hoher Inflation und steigenden Zinsen attraktiv. Sie können dazu beitragen, in schwierigen Marktsituationen nachhaltigere und widerstandsfähigere Portfolios aufzubauen.

Das Wachstum dieser Anlageklasse ist beeindruckend. In den sieben Jahren zwischen Januar 2015 und Dezember 2021 stiegen die Investitionen in nachhaltige Anleihen-ETFs um das 36-fache bzw. in absoluten Zahlen von 1,4 Mrd. USD auf 50 Mrd. USD. Auch im Jahr 2022 gab es ein Wachstum. Im Vergleich dazu wuchsen die traditionellen ETFs im gleichen Zeitraum von 436 Mrd. USD auf knapp 1,8 Billionen USD. **Was nachhaltige ETFs attraktiv macht, ist ihre große Widerstandsfähigkeit in einem schwierigen Marktumfeld.**

Laut der PwC Studie "Asset and Wealth Management Revolution 2022: Exponentielle Erwartungen für ESG" könnten die ESG-Investitionen im Jahr 2026 weltweit 33,9 Billionen USD erreichen (gegenüber 18,4 Billionen USD im Jahr 2021).

Demnach würden in weniger als fünf Jahren, 21,5% des gesamten weltweit verwalteten Vermögens in nachhaltige Wertpapiere investiert. **Nachhaltigkeit ist auch in Europa Priorität für Finanzintermediäre**, insbesondere aufgrund des regulatorischen und makroökonomischen Umfelds. Ein Beispiel dafür ist **das Abkommen über europäische grüne Anleihen**, mit dem Fokus, anhand der Europäischen Taxonomie die zulässigen Vermögenswerte der Green Bonds zu definieren. Dies wird den Grundstein für einen globalen "Goldstandard" legen.

Wir sind überzeugt, dass der nachhaltige und sozial verantwortliche Ansatz im Investmentbereich ein zukunftsweisendes Modell ist.

Quelle: Il Sole 24 Ore Samstag 15.04.2023; Investimenti ESG: perché la sostenibilità non è una moda (bluerating.com)

PRADER BANK AG
Musterplatz 2
39100 Bozen
Tel. +39 0471 06 77 88

Die PRADER BANK hat dieses Dokument im Bereich der Anlageberatung erstellt. Es ist als Informationsquelle zu verstehen und kann unter keinen Umständen als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzprodukten betrachtet werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind das Ergebnis von Nachrichten und Meinungen, die jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden können. Jede Investitionsentscheidung, die im Zusammenhang mit der Verwendung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Analysen getroffen wird, liegt in der alleinigen Verantwortung des Anlegers, der die Inhalte als Informations-, Analyse- und Entscheidungsunterstützungsinstrumente betrachten muss. Es sei insbesondere daran erinnert, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie dafür ist, in Zukunft dieselben Ergebnisse zu erzielen. Dieses Dokument ist persönlich und vertraulich. Jede Form der Vervielfältigung, auch teilweise oder Weitergabe, ohne die schriftliche Zustimmung der PRADER BANK ist untersagt.

